

Kein entkommen itasasu

Von Mirajxdh_577

Kapitel 3: Das erwachen in der..... Hölle?

Sasuke pov

Ich bin in einem fremden Raum aufgewacht. Die Wände waren schwarz und die Möbel rot. Es gab ein Fenster im Raum mit roten Vorhängen. Ich lag auf einem großen Bett. Als ich aufsaß sah ich Itachi.

Ich war wütend. Sehr wütend. Der verschleppt mich einfach irgendwo hin.

Ich ging auf ihn los und startete einen Angriff.

Er warnte ihn ab. Dann tritt ich nach ihm und warnte alles ab.

Als ich gerade nach ihm schlagen wollte, nahm er meine Faust und hielt sie fest. Er verdrehte meine Hand hinter meinem Rücken und drückte mich gegen eine Wand. Er war hinter mir und hielt immer noch meine Hand fest.

Er kam ganz nah an mein Ohr, ich konnte seinen Atem auf meiner Haut spüren. Das war mir sehr unangenehm.

"Mhmm, ich habe dich vermisst Sasu, sehr sogar. Ich freue mich so dich wieder zu sehen, aber an deinem Verhalten müssen wir noch ein paar Sachen endern," sagte Itachi.

"Du dreckiger Bastard, lass mich sofort los du Mörder!" schrie ich ihn an. Sobald ich das gemacht habe, merkte ich, dass es ein großer Fehler war, nur leider zu spät. Er drehte mich sofort um, meine Hand immernoch fest im Griff und gab mir mit seiner freien Hand eine ordentliche Backfeife.

"Ich glaube ich muss dir beibringen wie du mit mir zusprechen hast" darauf folgte noch fünf weitere Backfeifen.

Meine Backe muss ziemlich rot sein.

Ich schaute ihn hasserfüllt an, er jedoch erwiderte diesen Blick mit einem finsternen Lächeln.

Er drängte mich zum Bett und ich setzte mich drauf, dann holte er etwas aus einem anderen Zimmer. Ich nehme mal an, das ist das Bad. Er kam mit einer Creme und einem Kühlbeck wieder.

Zuerst machte er die Creme auf meine Backe, dann das Kühlbeck.

"So, lass es erstmal eine Weile auf der Backe" damit stand er auf und holte etwas vom Nachtschisch.

"So und jetzt Mund auf" sagte er und hielt mir ein Stück Birne, das mit einer Gabel aufgespießt wurde, vor den Mund.

Ich schüttelte widerwillig den Kopf und schaute in eine andere Richtung.

"Sasuke! Entweder auf die einfache Art oder die schwierige!" sagte er, ich ignorierte ihn aber.

Dann nahm er meinen kiefer in die Hand und drückte zu, mein Mund öffnete sich und er zwangte mir das Obst in den Mund.

Widerwillig schluckte ich.

'bin ich ein baby oder warum musst du mich füttern?'

"so ist brav und jetzt nach den Mund auf oder ich Kuss wieder zu anderen Mitteln greifen" drohte er.

Widerwillig ließ ich mich füttern, als die Schüssel leer war gab er mir etwas zu trinken.

Dann tätschelte er mir fast liebevoll den Kopf.

"das hast du gut gemacht. Siehst du so schwer war das dich nicht"

Ich schlug seine Hand weg.

"Fass mich nicht an und behandel mich nicht wie ein Kleinkind. Ich hätte auch alleine essen können." schrie ich wütend.

"das weiß Ich sasuke"

"und warum machst du es dann?"

"weil ich dir einfach zeige WEM DU gehörst!"

Eine kurze Pause kam.

"und zwar MIR!" sagte itachi bestimmend.

Ich glaube ich habe mich verhöhrt. Wem soll ich gehören?

ICH? Ganz sicher nicht.

"ich gehöre NIEMANDEN und ganz sicher nicht dir!"

Schrie ich ihn wütend an.

"sasuke Du gehörst schon seit deiner Geburt mir. Du musst es nur einsehen."

"das werde ich niemals"

"oh doch das wirst du und du wirst mich lieben so wie ich dich liebe. Du musst dich nur von mir nehmen lassen" sagte itachi als würde er übers Wetter reden.

Bitte was? Ich soll mich von ihm nehmen lassen?

Von ihm!

"Wir sind Geschwister verdammt noch mal itachi, das ist verboten! Und noch dazu sind wir beide Männer!" Schrie Ich.

"das ist mir egal Sasuke!"

"naund mir aber nicht!" ich war nun wirklich wütend.

Er kam näher auf mich zu und drückte mich auf die Matratze, ich probierte mich zu wahren es ging aber nicht.

Itachi pov

Ich setze mich auf die hüfte von sasuke und hielt seine beiden Hände mit einer Hand über seinen Kopf.

Mit der anderen Hand fuhr ich unter sein tshirt und schob es hoch. Ich erkundete mit meinen Lippen die blasse weiche Haut meines Bruders. Als ich bei seiner brustwarze angekommen bin leckte ich erst um diese herum und Bus Dan leicht rein. Darauf hin musste sasuke unerwartet stöhnen.

"was für ein schönes Geräusch sasu. Ich möchte noch viel mehr solcher Geräusche hören und viel lauter!" damit ging ich zu seinem Hals um dort ein paar knutsch Flecken zu hinterlassen und knabberte ab und zu an seiner Haut. Er biss sich verzweifelt auf seine Lippen.

Ich wanderte mit meinen Lippen nach unten und wollte gerade seine Hose runterziehen und man konnte ihm die Panik die er hatte im Gesicht ablesen als es

plötzlich an meiner Tür klopfte.

'WER WAGT ES JETZF ZH STÖREN' ich fluchte vor mich hin und ließ sasuke los und ging von ihm runter und richtete sein tshirt bevor ich zur Tür ging sah ich sasuke nochmal an. Er sah erleichtert aus. Dann öffnete ich die Tür.

"wo ist er? Wo ist er?" schrie deidara aufgeregt. Hinter ihm stand hidan und tobi.

"was wollt ihr" fragte ich monoton.

"wir wollen uns nur mal dein süßes Brüderchen ansehen" sagte hidan mit einem bösen grinsen im Gesicht.

Ich ließ sie rein und als sie sasuke auf dem Bett sahen stürmten sie sofort auf ihn zu oder eher gesagt deidara und tobi. Hidan blieb auf Entfernung und beobachtete ihn nur was mir auch ziemlich lieb so war.

Sasuke pov

"du bist so niedlich" Schrie der blondharrige.

'die sind ziemlich komisch'

"oh ja er sieht itachi-San sehr ähnlich" sagte der Masken Träger in einem fröhlichen Ton (tobi ist einfach nur tobi. Niemand anderes)

"ja sie sehen sich wirklich sehr ähnlich, aber ich finde den kleinen niedlicher als unseren Kühlschrank hier. Er sieht so süß und unschuldig aus" sagte der dritte mann und ging auf mich zu. Mir war nicht Wohl bei dem typen. Er drückte mich auf die Matratze und war nun über mir.

Er musterte mich mit einem Blick der einen ausziehen könnte.

"er ist wirklich sexy! Jaja so was sieht man nicht alle Tage" sagte der komische Typ. Ich funkte ihn wütend an.

"sofort runter von mir" zischte Ich ihn an.

"ui ui. Etwas zickig, aber das ist nicht schlimm!" er war mit seinen Lippen gefährlich nahe an meinem Nacken.

Er wollte gerade zu beißen, aber dan wurde er von einem sehr wütenden itachi von mir weggeworfen und prallte gegen eine Wand. Itachi ging zu ihm und schaute in wütend an.

Itachi pov

" was denkst du was du da tust hidan?" zischte ich bedrohlich, denn niemand sollte es wagen MEINEM sasuke zu nahe zu kommen!

"hab dich nicht so itachi, dem kleinen geht es doch gut. Ich mache ja schon nix schlimmes mit ihm" er ging wieder auf sasuke zu, doch ich war schneller und nahm sasuke vom Bett und stellte ihn hinter mich.

"komm ihm nicht zu nahe" sagte ich bedrohlich. Als ich mit hidan mich stritt habe ich nicht mitbekommen das deidara sasuke mitsich gezogen hat und sie sich dann mit tobi zusammen aufs Bett gesessen haben und geredet haben. (oder eher ihn ausgegragt)

Sasuke pov

Die sind wirklich seltsam.

Also der blonde heißt soweit ich weiß deidara und der mit der Maske tobi. Der komische Typ mit dem itachi streitet heißt hidan.

Aufeinmal ging die Tür auf und ein Junge mit roten harren kam herein. 'Der sieht ja

jünger aus als ich'

"äh das ist also dein Bruder. Mein Name ist sasori, freut mich" ich nickte einfach nur.

"deidara wie haben einen auftrag, du kannst dich auch später noch mit ihm unterhalten" sagte sasori.

Deidara murrte stand Dan aber auf und folgte dem rotschopf nach draußen.

Da ging die Tür schon wieder auf.

Dieses Mal kam ein man mit Narben und einer Maske ihm gesucht rein. Er musterte mich interessiert, genauso wie sasori eben stellte er sich auch vor.

Er heißt kakuzu.

"hidan Bewegung wir haben einen auftrag" er nahm hidan an seinem Ohr und schleift ihn hinter sich her.

Als sie draußen waren sprach der Masken Träger fröhlich :

"tobi hat eine tolle idde! Lasst uns alle in die Küche zu konan und pain gehen, konan wollte unbedingt sasuke-kun treffen" mit den Worten sprang er auf schnappte sich meinen Arm und rannte anscheinend in die Küche.

Itachi folgte uns.

Als wir in der küche waren, sahe icb eine blauharrige Frau mit einem orange harrigen Mann reden.

Als die frau uns ansah und sie mich ansah hellte sich ihr Gesicht auf.

"itachi ist das dein kleiner Bruder" fragte sie glücklich.

Itachi nickte nur, aber das reichte ihr.

Sie sprang auf und stürmte auf mich zu und umarmte mich fest. 'Die ist ja anhänglicher als sakura'

"er ist so niedlich" sprach sie.

Die beiden stellten sich vor, aber ich kannte ihre Namen ja schon wegen tobi.

Aufeinmal kam eine Pflanze in die Küche.

Eine Pflanze?

Naja eher ein Mensch der so aussieht als wäre er von einer Pflanze verschluckt worden war.

Er hieß zetsu.

Sie plauderten alle noch eine weile bis auf mich und itachi. Er sah mich einfach nur die ganze Zeit an, bis wir dann alle aus der Küche raus gegangen waren. Itachi hat mich wieder mit in sein Zimmer geschleift hat mich aufs Bett geworfen und die Tür abgeschlossen.

"hast du Hunger?" wir hatten wohl mittlerweile schon Abend.

Ich nickte nur.

"gut ich gehe raus und koche was. Wenn du das Zimmer verlässt und probieren tust abzuhaue ich dich mit Freude bestrafen" sagte er mit einem seltsamen Lächeln im Gesicht.

"Wie meinst du das mit bestrafen" fragte ich unsicher nach.

Er ging langsam auf mich zu.

"mhmm sasu" Er war mittlerweile über mir und ich lag unter ihm auf dem Bett.

Er fuhr mit seiner Hand meinen Oberschenkel hoch.

"bist du noch Jungfrau, mein süßer?"ich wurde rot und drehte meinen Kopf von itachi weg.

" das geht dich nix an "

" das nehme ich mal als Ja "sagte er.

" Also wenn du irgendwas dummes anstellst oder probieren tust zu fliehen, dann wirst du es nicht mehr sein. Wenn du probierst zu fliehen werde icb dich so flicken das die

hören und sehen vergeht. Wenn du dich schon nicht freiwillig von mir nehmen lassen willst, dann mache ich es wenn du dich nicht benimmst. So kann ich dir auch Manieren beibringen. Verstanden? "

Ich nickte schnell. Das wollte ich auf keinen fall.

" dann ist es gut. Bleib einfach hier und dann passiert dir auch nix "mit diesen Worten verließ itachi das Zimmer.

Da ich erstmal nicht fliehen konnte beschloss ich mich umzusehen.

Also da war noch ein Bad, ein paar Schränke und ein Fenster das versiegelt wurde. Also so wie es aussieht könnte ich das mit der Flucht erstmal vergessen.

"ohh. Du hast also auf mich gehört. Ich bin beeindruckt!" Ich erschrak als ich die Stimme von itachi hörte.

War icb so in Gedanken das ich ihn nichteinmal reinkommen gehört habe?

"Hier" er gab mir einen Teller mit Reispfanne.

So saßen wir still schweigend auf dem Bett und aßen.

Als ich fertig war stellte ich die Schüssel auf den Nachttisch.

"wann läßt du mich wieder nachhause?" icb fragte.

Itachi schaute mich verwirrt an.

Dann aber musste er schmunzeln.

"sasuke, du bist zuhause. Du wirst abjetzt hier wohnen."

"das will ich aber nicht, habe ich da nicht auch ein Wort mitzureden? Wer fragt mich denn ob ich das will? Bring mich sofort wieder nach konoha!" ich schrie. Itachi atmete einmal ganz tief ein und dann aus.

"sasuke, du hast recht du hast auch ein Wort mitzureden, aber wenn ich das zulassen würde würdest du nur nach konoha zurückwollen. Deshalb habe ich das so beschlossen!"

"in konoha wird man mich bestimmt schon suchen" gab ich trotzig zurück.

"das stimmt auch so, aber sie werden dich nicht finden und wenn doch werden sie dich sowieso nicht zurück bekommen. Schließlich bin ich dein Vormund und wenn ich sage du belbst hier dann bleibst du auch hier!"

"ich werde nicht hierbleiben" mit diesen Worten stand ich auf und rante aus dem zimmer. Mir ist auf dem Flur niemand entgegen gekommen, was ich auch ganz gut so fand.

'ich muss hier weg'

Ich hörte etwas und drehte mich um was ein großer Fehler war, denn im selben Moment flogen kunais auf mich zu und pinten mich an die Wand. Ich probierte die kunais von meiner Kleidung zu befreien aber es klappte nicht.

"dummer otoutou" sprach itachi spottend.

Er kam langsam auf mich zu.

Als er vor mir steht nahm er mein kinn in die Hand und Zwang mich ihn anzuschauen.

"ich hatte Gehofft das du wefläufst oder mir irgendeinen Grund zu geben dich zu bestrafen."

Ich schaute itachi panisch an. Das meint er doch nicht ernst oder?

Er fing an die kunais aus meiner Kleidung zu ziehen.

Als er fertig war und ich wieder am Boden stand packte er meine Handgelenke und zog mich hinter ihm her.

" I-itachi? Warte, lass mich los. Bitte." ich war mehr als nur verzweifelt, ich wollte das nicht.

"vergiss es sasuke." itachi zog mich in sein Zimmer und icb landete unsanft auf dem Bett.

Ich bekam nicht mehr Panik als Itachi die Tür abschloss und langsam auf mich zu ging. "die Wände sind schalldicht, das heißt also das du dir keine Sorgen machen musst wenn du schreien oder stöhnen solltest, denn es würde dich niemand außer mir hören." er hatte ein pervertes Grinsen im Gesicht und kam mit immer näher.

Als er am Bett rand war und auf das Bett kletterte wich ich immer mehr zurück bis ich an der Wand ankam.

'shit'

" Warum denn so schüchtern Sasuke? " dann zog er an meinen Knöcheln und ehe ich mich versah lag ich unter ihm.

Er machte es sich auf meiner Hüfte bequem und ich konnte nicht mehr entkommen. Er griff mit der Hand nach dem Nachtschrank und öffnete die oberste Schublade und zog ein paar Gegenstände heraus und legte sie neben mich, als ich sie sah gefrohr mir das Blut in den Adern.

Eine Flasche Gleitgel, Handschuhe, Seile und ein Tuch.

"dann kann der Spaß ja anfangen" sagte Itachi mit einem spöttischen Grinsen im Gesicht.